

Nehmen oder Nicht das ist hier die Frage...

Beitrag von „NIUBEE“ vom 2. Februar 2012 um 15:25

[Zitat von max_v10](#)

Nein das betrifft nur den V10.

Grüße

Max

Hierzu mal ein interessanter Thread der eigentlich alle relevanten Informationen zum Thema enthält. Das von mir zitierte Zitat finde ich die beste und bisher auch kompetenteste Antwort zum Thema. Da wundert mich der ein oder andere ATL Schaden am V10 TDI überhaupt nicht mehr...

<https://www.touareg-freunde.de/showthread.php...-zwingend/page3>

[Zitat von owolter](#)

Die Regenerationshäufigkeit spielt sicher eine Rolle bei der Alterung.

Über der Zeit (Laufleistung) lagern sich im DPF Ascherückstände ab. Dies führt dazu, dass in immer kürzeren Abständen regeneriert werden muß.

Durch die steigende Aschebelastung steigt der Gegendruck in der Abgasanlage. Dadurch ändert sich z.B. das Druckniveau über ATL. Für den gleichen Ladedruck muß die Drehzahl des ATL immer höher steigen. Da die Drehzahl des ATL nicht überwacht wird, kann es dann zu Überdrehzahlen kommen und der ATL wird langsam geschädigt. Wenn dieser dann ausfällt, wird es richtig teuer. Desweiteren erhöht sich mit steigendem Abgasegendruck die Belastung des Motors. Die Ausschubarbeit steigt, wodurch bei gleicher abzugebender Leistung mehr Kraftstoff eingespritzt werden muß.

Aus diesem Grund erfolgt beim V10 bei 90Tkm eine Kontrolle der DPF (gegebenenfalls Austausch) und bei 120Tkm der Austausch.

Und zum Thema "ausbrennen":

[Zitat von owolter](#)

Sorry, aber was Dein Meister da erzählt ist völliger Blödsinn.

Die Asche bekommt man aus den verwendeten DPF's nicht heraus. Den kann man nicht runterfahren. Man kann nur den Ruß runterfahren. Das ist dann die normale oder Zwangsregeneration.

<https://www.touareg-freunde.de/forum/thread/16025-nehmen-oder-nicht-das-ist-hier-die-frage/?postID=225165#post225165>

Wenn er versucht den DPF mit dem Hochdruckreiniger zu spülen wird der Erfolg sehr begrenzt sein.

Wie schon geschrieben wird die Häufigkeit des Regenerationsbetriebes immer weiter ansteigen, da der Druckverlust über DPF immer größer wird.

Zum Thema DPF Clean:

[Zitat von DerElektriker](#)

Stimmt so nicht. Zumindest mein V10 bringt eine Meldung "Abgas Werkstatt!".
Daß das das Additiv ist, findet aber erst der 😊 raus.

Da habe ich auch angefragt, nachdem mir HJS sagte, sie hätten keine Austauschmöglichkeit.

Allerdings gibts bei DPF-Clean auch die Möglichkeit, die DPF einzuschicken und reinigen zu lassen.

Das liegt bei etwas über 800 Euro zzgl Ein- und Ausbau.

Nachteil: Der Wagen bleibt beim Freundlichen, bis die DPF wieder da sind. Insgesamt etwa 8 Tage.

Sobald ich weiß, wann die DPF wirklich fällig sind, ist das für mich die Option, wenn der Freundliche mitspielt.

Übrigens kann man den Füllgrad der DPF auslesen. Allerdings ist das aufwendiger als der normale Fehlerspeicher.

Steht bei mir also bei der 120er Inspektion auf dem Programm.

Gruß

Thilo

Alles anzeigen

Nachteil: Im Serviceheft wird man das so nicht verankert bekommen bzw. beim Verkauf wird ein etwas informierter Käufer fragen ob die DPF neu sind.

Fährt man den Wagen selber weiter bis er auseinanderfällt oder abwandert mit >200Tkm ist das sicherlich eine Option aber wenn man einen guten Wiederverkaufswert erzielen möchte denke ich geht das nach hinten los.